

Statusbericht aus der Allianz

2. Halbjahr

06/2015 – 12/2015



Handlungsfeld 1: Lebendige Ortskerne – kurze Wege,

Leben – Wohnen – Arbeiten

- Weiterentwicklung des gemeinsamen Projektes „Innenentwicklung“
- Erhaltung der Versorgungseinrichtungen im Ort,
- Entwickeln einer Willkommenskultur als Standortfaktor
- Jugendarbeit

Arbeitsaufwand 10 %

Entwicklung:

Teilnahme am Projekt „**Willkommenskultur**“, entwickelt von der Region Mainfranken GmbH, Vorstellung der Ergebnisse der Pilotkommune Werneck, Verwendung der Ergebnisse für die Allianz und die einzelnen Gemeinden, Information der Bürgermeister zu den Ergebnissen. Informationen in Englisch sind in Planung.

Workshop zum Thema **Nahversorgung** „Wie halte ich meine Lebensmittelmärkte und andere Anbieter am Ort? Veranstaltet durch das Regionalmanagement Schweinfurter Land, Was zählt zur Nahversorgung, Prognosen des Landkreises, Dialog der Lebensmittelketten, Direktvermarkter-Verzeichnis, regelmäßiger Markt in Gochsheim, Bewusstseinsbildung durch das Projekt „Kräuter, Kraut und Rüben“, Gästeführungen zum Gemüse- und Kräuteranbau.

Machbarkeitsstudie **Bahnlinie Schweinfurt – Kitzingen**, Stellungnahme der Allianzgemeinden, Abwägen der Interessen und Argumente,

Vorbereitungen zum **Vitalitätscheck**, EDV, Inhalte, Nutzungsmöglichkeiten, Absprachen mit den Gemeinden

Demografische Zahlen im Blickfeld, Vorstellung in der Bürgermeisterrunde.

Handlungsfeld 2: Lebensqualität für alle Generationen

Zusammenarbeit – Kommunikation – Bürgerschaftliches Engagement

- Betrieb der Koordinationsstelle „Schweinfurter Mainbogen“
- **Freiwillige Feuerwehren** in der Allianz,
 1. gemeinsamer Einbau der digitalen Funkgeräte,
 2. gemeinsamer Kauf einer Feuerwehrleiter,
 3. gemeinsame Schlauchwaschanlage.
- Vernetzung/Abstimmung/Information über **kulturelle Angebote** im Bereich der Allianz
- Förderung des **Ehrenamts und des Engagements**, zusammen mit der Agentur „Gemeinsinn“ Lesepaten, Asylhelfer, Dolmetscher, Praktikumsplätze, Verknüpfung mit Sportvereinen, Gästeführerfortbildung,
- Gemeinsame Stellungnahme der Mainbogengemeinden zum **Regionalplan**,
- Gemeinsame Analyse und **Neuausrichtung der Verträge zu den Amtsblättern** und Veröffentlichungen
- Abstimmungsgespräche der **Leader-Förderphase** mit den Allianzen, Abstimmungsgespräch über gemeinsame Ziele des Landkreises und der Allianzen, Abstimmung für Außenmarketing und Innenmarketing.
- Gemeinsame Wahrung der Interessen und Erkundung der gemeinsamen Belange zur **Stilllegung und Rückbau Kernkraftwerk Grafenheinfeld**
- Evtl. **Gemeinsame Kanalnetz-Sichtprüfung**
- **Interkommunale Gemeinderatsitzung**
- Information der Regierung von Unterfranken zum **Thema Raumordnung und Regionalplanung**, Frau Klein, Pendlerströme, Entwicklung
- Umsetzung **Kernwegenetzkonzept**
- **ILE – Netzwerktreffen**, Kennenlernen und Austausch
- Zusammenarbeit mit der **Wirtschaftsförderung** durch den Landkreis Schweinfurt,
- **Arbeitsaufwand 40 %**

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 2. Halbjahr 2015 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
30.08.16

Entwicklung:

Koordinationsstelle ist täglich von Montag bis Freitag, von 08.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Infomaterial touristischer Art liegt bereit. **Auskünfte und Vermittlung** zu den 6 Gemeinden. Anlaufstelle für Gästeführer, Aktions- bzw. Veranstaltungsteilnehmer, Interessierte.

Information über die Allianzarbeit liegt aus.

Monatliche **Bürgermeistersitzungen**, Ladung, Protokoll, Information, Fremdreferenten,

Kontakt-Pflege **ILE Netzwerks**,

Mitarbeit am **-Regionalmanagements, -Ehrenamtsagentur, -Stadt- Umland EFRE, Kulturarbeitskreis**,

Medien, wie eigene **Homepage, Presse allgemein, Amtsblätter, monatliches Heft „Mein Mainbogen“** werden von der Koordinationsstelle mit Hinweisen, Texten und Fotomaterial versorgt.

Projekt zum gemeinsamen Einbau digitaler Funkgeräte für 5 Gemeinden, gemeinsame Ausschreibung, Bearbeiten des Themas mit der **Arbeitsgruppe FFW**, Bewerten der Ausschreibungsergebnisse in der Arbeitsgruppe, Auftragsvergabe, Information an beteiligte Gemeinden, Einbau und Abrechnung. Abschluss 21.10.2015.

Gemeinsamer Kauf **einer FFW-Drehleiter** für die Gemeinde Gochsheim, Verhandlungen zu Beteiligung, Anteile und Unterhalt.

Überlegungen eine **Schlauchwaschanlage** gemeinsam zu kaufen. Abstimmungen im Arbeitskreis. Bestandsanalyse. Klärung der Kosten und Unterbringung. Übernahme durch die Gemeinde Schwebheim.

Kooperation mit der Ehrenamtsagentur Gemeinsinn, Teilnahme am **Spieltag, 09.08.2015** im Mainbogen, Vermittlung der **Lesepaten** für die Ferienaktion, **Unterstützung der Vereinsarbeit mit Vorträgen zu Haftung, Recht und digitalen Medien.**

Einberufen eines Arbeitskreises aus den Verwaltungen, zur Abstimmung der **Neuverhandlungen „Amtsblatt – mit Onlineversion und Aufgabe der Bezuschussung (Grf.)**, Bestandsanalyse, Ziele, Grundlagen, Möglichkeiten, Sondersitzung, evtl. gemeinsames Amtsblatt, Beratung bei Neuverträgen, Verhandlungsgespräch mit dem Vertragsnehmer. Beschluss zur gemeinsamen Veröffentlichung von Stellenausschreibungen in den Amtsblättern der Mainbogengemeinden.

Innen- und Außenmarketing an Regionalmessen, Infostände, Auslage von Material,

Rückblick zur Zusammenführung der Standesämter mit Betrachtung der ersten und zweiten Abrechnung für die Gemeinden, Einweihung des Rathausanbaus in Sennfeld mit Unterbringung des neuen Standesamts Schweinfurter Mainbogen.

Gemeinsame **Stellungnahme zum Regionalplan** zu den besonderen Themen der Allianz, wie Konversion, Asyl, Rückbau KKW, Mobilität und ÖPNV, Breitbandversorgung und Existenzgründungen im Handwerk, Wellness und Entschleunigung am linksmainischen Radweg, außerdem wurde die Willkommenskultur eingebunden.

Vitalitätscheck 2.0, Unterstützung des Regionalmanagements bei der Bestellung von Innenentwicklungslotsen in jeder Allianz-Gemeinde, Fortbildung für die Pflege der Daten.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 2. Halbjahr 2015 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
30.08.16

Rückbau des Kernkraftwerks Grafenheinfeld, Sensibilisierung zum Genehmigungsverfahren, Erörtern der Belange der Mainbogengemeinden, Verfolgung einer gemeinsamen Strategie der Forderungen. Fachvortrag im Gremium von Bund Naturschutz, eine gemeinsame Positionierung wird angestrebt, Informationsveranstaltungen für die Bürger in 4 Gemeinden.

Die Allianz fragte den Sachstand der **Kanalnetzschutzprüfungen** ab. Ein gemeinsames Vorgehen ist für 2016 geplant.

Um die Gremien über die Arbeit der Allianz zu informieren, veranstaltet im Herbst die Allianz eine gemeinsame **Interkommunale Gemeinderatsitzung**. Der Tätigkeitsberichts der Allianzmanagerin und ein aktuelles Thema der Allianz werden allen Gemeinderäten der Allianzgemeinden vorgestellt. In 2015 erfolgte der Tätigkeitsbericht und ein Vortrag des Ministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, Dr. Unger, zur Stilllegung und Rückbau Kernkraftwerk Grafenheinfeld und ein Vortrag von Bürgermeister Martus, Phillipsburg, zum Thema Rückbau KKW in Phillipsburg. Das Anstreben eines Umweltverträglichkeitsverfahrens wurde von BGM Martus den Bürgermeistern empfohlen.

Planungs- und Lenkungsmöglichkeiten der unterschiedlichen Ebenen zur **Raumordnung und Regionalplanung**. Der Landkreis Schweinfurt gehört zur Region mit besonderem Handlungsbedarf, weil die Entwicklung unter dem Landesdurchschnitt liegt. Entwicklungsschwerpunkte, Verdichtungsansätze und absehbaren Veränderungen stellte Frau Klein, Reg. v. Ufr. anhand einer Präsentation zu Demografie und Pendlerströmen vor. Vom Planungsverband wird die Weiterentwicklung der zentralen Orte angestrebt. Die Forderung nach Wohnraum wurde Frau Klein von den Bürgermeistern mitgegeben.

Umsetzung Kernwegenetzkonzept, die Allianz hat eigens einen Arbeitskreis zur gemeinsamen Umsetzung der kurzfristig eingestuften Kern-Wege, einberufen. Hier wurde erörtert, welcher Weg aus Sicht der Kommune am dringlichsten angegangen werden muss. Aufgrund der veränderten Förderbedingungen ergaben sich 3 Wege, die in den nächsten Jahren ausgebaut werden sollen. Über die Ausbaubreite und die Vorgaben wurde diskutiert. Eine Besprechung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung wurde angestrebt.

In der Regionalentwicklung des Landkreises wird Konversion und **Wirtschaftsförderung bearbeitet und die Allianzen** enger beteiligt. Gewerbestandorte, Öffentlicher Nahverkehr und die Präsentation nach Außen werden hier gebündelt und weiterentwickelt. Abstimmungen erfolgen vierteljährlich. Mit dem Thema Fachkräftesicherung beschäftigt sich auch die Mainfranken GmbH, dort wurden „Lieblingsplätze“ ausgeschrieben und durch die Allianzen Material geliefert und eingepflegt und somit für die Region überörtlich geworben.

Handlungsfeld 3: Den Mainbogen präsentieren

Freizeit – Tourismus – Natur

- **Gemeinsame Vermarktung der regionalen Produkte**
- **Erweiterung des Angebotes an Freizeiteinrichtungen**, bessere Vermarktung und Stärkung des Tourismus in der Allianz
- **Ferienangebot – Familienfreundlichkeit –**
- **Verbesserung des Angebotes an Rad- und Wanderwegen** (linksmainischer Radweg und neues Wanderwegenetzkonzept mit 3 neuen Wanderwegen für die Allianz)
- **Infostand Mainbogen**
- **Zusammenarbeit** mit dem Fränkischen Weinland, TV Franken
- **Touristinfo 360°** Stadt und Landkreis Schweinfurt, Kooperation mit der Allianz

Arbeitsaufwand 25 %

Entwicklung:

Etablierung eines regelmäßigen **Markttages** in Gochsheim mit entsprechender Werbung.

Besuch einer Landkreis Info-Veranstaltung zu **regionalen Weinerzeugern** im direkten Umfeld des Mainbogens zur direkten Vermarktung in der Region, Rebsorten, Anbieter, Bioerzeuger. Unterstützung der wenigen Weinerzeuger vor Ort.

Wanderkonzept des Landkreises Schweinfurt, Mitarbeit der Allianz am Wanderprojekt mit den Bürgermeistern, Ehrenamtlichen und der Allianzmanagerin. Bestandsanalyse, Listung aller Wanderwege im Mainbogen, Markierung und Beschilderung des neuen Wanderwegenetz, neue Standorte für Infotafeln, Die Allianz bereitete die Ausweisung 3 neuer Wanderwege mit Ehrenamtlichen im Allianzgebiet vor. Die Gemeinden übernahmen die Markierungsarbeiten und die Pflege der Wege. Es entstanden 3 neue Wanderwege mit besonderen Naturthemen.

- **Auenwaldachter,**
- **kleiner Auenwaldachter und**
- **Verwunschen-verwunschen.**

Akzeptanz und Werbung wurde durch die Allianz für das Projekt erzeugt.

Neuaufgabe **Flyer Wohnmobilstellplätze** für die Allianz,

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 2. Halbjahr 2015 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
30.08.16

Gästeführertreffen im 2. Halbjahr, Einladung aller Gästeführer im Mainbogen zu Austausch und Information über neueste Entwicklungen und Veranstaltungsplanung, Vorstellung des Projekts KKR. Aktualisierung der Profile der Gästeführer auf der Homepage, Vermittlung von Fortbildungsangeboten für Gästeführer

Zusammenarbeit mit dem Fränk. Weinland für die Präsentation in den Printmedien der Destination

Autofreier Sonntag 17.05.2015, freie Fahrt für Radler auf einer gesperrten Rundtour, Organisation Unterstützung des Fränkischen Weinlands und der beteiligten Gemeinden Grafenrheinfeld und Röthlein, Werbung für das touristische Angebot, Infostand auf der Strecke.

Arbeit am **Konzept „linksmainischer Radweg“** mit den 6 beteiligten Gemeinden, Werben um Beteiligung der Gemeinde Wonfurt und Stadt Haßfurt um die Fahrstrecke zu verlängern. Erstellung eines gemeinsamen Konzepts mit Logo und Styleguide, Homepage, Beteiligung von Betrieben, Stationen, Markierung und Kartierung, Querungsschilder. Umsetzung des Konzepts.

Freizeit – Ferien- Familien: Spieltag, Veranstaltung für Familien in den Ferien mit dem Ziel, Freizeitmöglichkeiten und Vereinsaktivitäten im Mainbogen den Familien näher zu bringen und damit die Attraktivität der Allianz aufzuzeigen. Stationen, Infostände, Spiel, Lesepatzen, Infostand Mainbogen.

3 Gäste frei in den Ferienprogrammen der Mainbogengemeinden, hier werden 3 Plätze für touristische Gäste, Omabesucher oder Austauschschüler bereitgehalten, um auch ein Angebot präsentieren zu können.

Infostand Mainbogen, neue Ausstattung, Anschaffung von neuen Prospektständern für Messen/Ausstellungen.

Postkarten aus dem Mainbogen – 6 verschiedene Motive.

Im Rahmen der touristischen Zusammenarbeit ist die Allianz auch im **Marketing-Rat** der Destination Fränkisches Weinland eingebunden.

Touristinfo 360° und die Allianzen arbeiten eng zusammen. Auslage der passenden Printprodukte erfolgt in den Einrichtungen. Die Allianzen liefern Veranstaltungen, Rahmenbedingungen und sorgen für den Unterhalt vor Ort.

Internationalen Museumstages 17.05.2015, Organisation, Einbindung der nichtorganisierten Museen mit entsprechender Werbung und Veranstaltungen.

Marketing für das Leaderprojekt „Kräuter, Kraut und Rüben“, Veranstaltungen, Gästeführungen, Infostände, Vermittlung von Führungen, Einbindung in die Homepage Schweinfurter Mainbogen,

Organisation und Vermarktung von **16 Tour de Naturführungen in der Allianz**, mit entsprechender Nutzung des Portals des Ministeriums, Fortbildung der Gästeführer, Werbung, Aufmerksamkeit für die Natur und seltene Tiere und Pflanzen.

Erstellung der Printmedien und grafischen Produkte mit neuer Software.

Unterstützung der **Neuaufgabe Kräuter, Kraut und Rüben Flyer Gochsheim** durch die Koordinationsstelle mit Fotomaterial, Design und Verteilung, Akquise von Schulen und Kindergärten für Führungen.

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 2. Halbjahr 2015 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
30.08.16

Fotoshooting touristischer Highlights aus dem Mainbogen, daraus Erstellung von Postkarten für Werbung.

Handlungsfeld 4: Neue Landschaftsbilder im Mainbogen

Land- und Forstwirtschaft

- Erstellung eines Kernwegenetzkonzept
- Vermarktung der regionalen Erzeugnisse, Regionalmarkt, Fair Trade,
- Ressource Fläche
- Erhaltung der Biodiversität

Arbeitsaufwand 15 %

Entwicklung:

Kernwegenetzkonzepts Abschluss, Arbeitsgespräche Nachbarkernwegekonzepte, Förderabrechnung.

Der Landkreis Schweinfurt möchte **Fair Trade Landkreis** werden. Die Allianzen sind im Prozess beteiligt.

Organisation **Regionalmarkt, Tag der Regionen, Terminfindung, 25.09.2015.**

Beteiligung am Projekt „**Schweinfurt summt**“ **Verbesserung der Lebensbedingungen von Bienen**, Vernetzung und Bearbeitung des Themas am Spieltag, Saatgutpäckchen für Futterwiesen für Bienen, am **Regionalmarkt durch Imker vor Ort** und Verkauf von Honig, Vorhaltung von Infomaterial, **Anschaffung eines Bienenkoffers** zum Projekt Kräuter, Kraut und Rüben zur Verwendung für Gästeführungen,

Vorbereitungen zum **Vitalitätscheck 2.0** in den Allianzgemeinden, Einrichtung, Absprachen mit den Gemeinden, Nutzungsmöglichkeiten

Vorbereitungen zum **Workshop „Demografie-Nahversorgung“**, Fragebogen

Vernetzung mit der Ökomodelregion „Oberes Werntal“

Abdruck der einschlägigen Biosiegel im Direktvermarkterverzeichnis

Veröffentlichung von Rezepten auf der Homepage – für heimische Erzeugnisse

Einbindung der Spargelprinzessin, Aufmerksamkeit für Spargel und Erdbeeren als Sonderkultur.

Handlungsfeld 5: Mobilität für den Standort Mainbogen

Energieversorgung

- Verknüpfung der Ergebnisse der Energiekonzepte der Gemeinden
- Förderung des Einsatzes erneuerbarer Energien und effizienter Nutzung von Energie im Rahmen der Bauleitplanung
- Energiemesse – Vorbereitungen für 2017

Arbeitsaufwand 10 %

Entwicklung:

Vorbereitung und Organisation der im zweijährigen Rhythmus stattfindenden Energietage. Gewerbebetriebe aus der Allianz erhalten die Möglichkeit ihr Portfolio darzustellen, zu beraten und Aufträge zu verhandeln. Gleichzeitig erhalten die Besucher die Möglichkeit an zwei Tagen, Vorträge, die Messe und eine Themen-Ausstellung „Modernisieren und Sparen“ bei freiem Eintritt zu besuchen. Impulsvorträge und Neugewerbe sind besonders hervorzuheben. Auf das Thema Innenentwicklung wird auch eingegangen.

Diskussion um gemeinsame Beratungstermine für Bürger in der Allianz zum Thema Energie,

Ziele und Zwischenergebnisse der Entwicklung im Förderzeitraum 2. Halbjahr 2015 der Allianz Schweinfurter Mainbogen

Schweinfurter Mainbogen
Marktplatz 1
97506 Grafenrheinfeld
Tel. 09723/ 91 33 29
www.schweinfurter-mainbogen.de
30.08.16

Grafenrheinfeld, 30.08.2016

Ursula Weidinger

Allianzmanagerin Schweinfurter Mainbogen

Gerhard Riegler

2. Bürgermeisterin der Gemeinde Grafenrheinfeld